

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Zeitschrift für Sozialhilfe : ZESO**

Band (Jahr): **115 (2018)**

Heft 1

PDF erstellt am: **21.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

## SCHWERPUNKT

# Der zweite Arbeitsmarkt

Anders als der reguläre – der erste – Arbeitsmarkt besteht der sogenannte zweite Arbeitsmarkt aus Arbeitsplätzen, die mithilfe von öffentlichen Geldern betrieben werden. Das wichtigste Ziel dieser Arbeitsstellen ist es, Menschen in der Sozialhilfe beim Wiedereinstieg in den regulären Arbeitsmarkt zu unterstützen. Doch ist dieses Ziel zu erreichen? Und wenn ja, unter welchen Voraussetzungen?



## ZESO ZEITSCHRIFT FÜR SOZIALHILFE

© SKOS. Nachdruck nur mit Genehmigung der Herausgeberin.

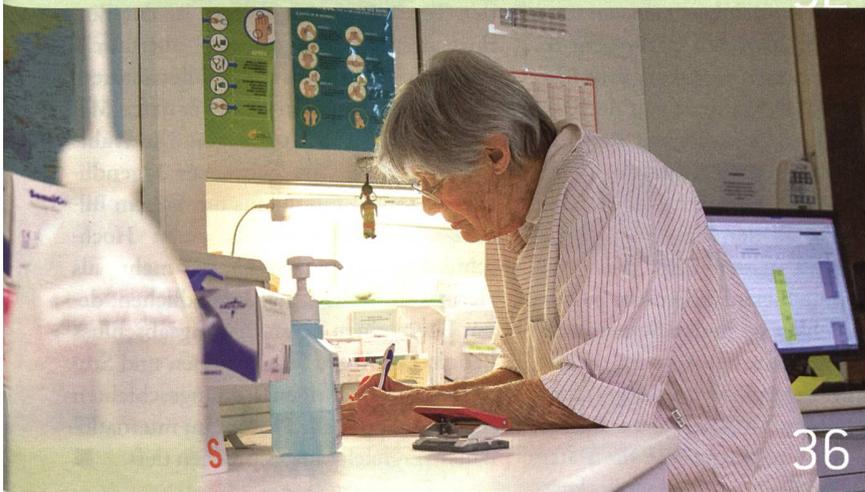
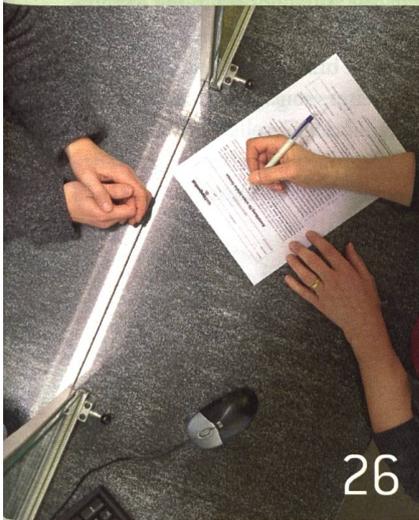
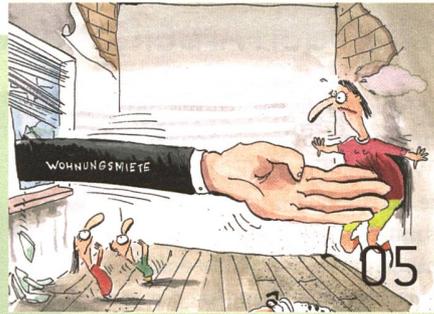
Die ZESO erscheint viermal jährlich.

ISSN 1422-0636 / 114. Jahrgang

Erscheinungsdatum: 5. März 2018

Die nächste Ausgabe erscheint im Juni 2018

HERAUSGEBERIN Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe SKOS, [www.skos.ch](http://www.skos.ch) REDAKTIONSADRESSE  
Redaktion ZESO, SKOS, Monbijoustrasse 22, Postfach, CH-3000 Bern 14, [zes@skos.ch](mailto:zes@skos.ch), Tel. 031 326 19 19  
REDAKTION Ingrid Hess AUTORINNEN UND AUTOREN IN DIESER AUSGABE Stefan Adam, Lynn Blattmann, Beni  
Brennwald, Nicole Dana-Classen, Marianne Dubach, Gesine Fuchs, Raphael Golta, Ingrid Hess, Rudolf Ilies, Mi-  
chael Keogh, Alexander Maly, Anne Meier, Thomas Michel, Kurt Pärli, Esteban Piñeiro, Melanie Studer, Susanne  
Wenger, Felix Wolffers, Bernadette Wüthrich TITELBILD Palma Fiacco LAYOUT Marco Bernet, mbdesign  
Zürich KORREKTORAT Karin Meier DRUCK UND ABOVERWALTUNG Rub Media, Postfach, 3001 Bern, [zes@rubmedia.ch](mailto:zes@rubmedia.ch), Tel. 031 740 97 86 PREISE Jahresabonnement CHF 82.– (SKOS-Mitglieder CHF 69.–), Jahres-  
abonnement Ausland CHF 120.–, Einzelnummer CHF 25.–.



## INHALT

### 5 KOMMENTAR

Eine sozialpolitische Baustelle: das Wohnen – Kommentar von Thomas Michel

### 6 PRAXIS

Haben selbständig Erwerbende Anrecht auf Sozialhilfe?

### 7 THEMA SOZIALHILFE

Die Sozialhilfe Basel führt regelmässig Kundenkonferenzen durch – mit Erfolg

### 8 INTERVIEW

«Bei der Sozialhilfe ist ein Wettlauf nach unten im Gang», stellt Andreas Hediger von der Fachstelle für Sozialhilfrecht fest

## 12–25 DER ZWEITE ARBEITSMARKT

14 Der Beitrag der Sozialfirmen zur beruflichen und sozialen Integration

17 Von der Verpflichtung zur Motivation: Kurswechsel in Zürich

18 Staat, Sozialfirma, Klientin/Klient: im Dreieck der Akteure

20 «Impiega» Basel: mit Job-Coaching direkt in den regulären Arbeitsmarkt

21 Arbeit für Langzeiterwerbslose – die Erfahrungen der St. Galler Dock-Gruppe

22 Integration: Beschäftigungsprogramme mit Regulierungslücken

24 Wenn immer möglich in den ersten Arbeitsmarkt: wie das Berner Kompetenzzentrum Arbeit seinen Auftrag umsetzt

### 26 FACHBEITRAG

Soziale Arbeit im Spagat zwischen Staat und Klienten

### 28 FACHBEITRAG

In Wien hilft das betreute Konto, die Kontrolle über das Budget zu behalten

### 30 PLATTFORM

Das «Grundlagenwerk» will mit «Social Franchising» Sozialfirmen optimieren

### 32 REPORTAGE

Das Basler Projekt «Amie» hilft jungen Müttern aus der Armutsfalle

### 34 LESETIPPS UND VERANSTALTUNGEN

### 36 PORTRÄT

Zahnärztin Claire Aeschimann (80) behandelt freiwillig mittellose Patienten